

f54 Kalkhaltiger Brauner Auenboden aus Auenlehm
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	f-A02	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN (überwiegend Grünland)	
Relief	ebene Talsohlen von Murr und Rems	
Bodentyp	Brauner Auenboden (Vega), häufig kalkhaltig und stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial	Auenlehm, stellenweise wechsellagernd mit Auensand	
Bodenartenprofil	Ls3–Lu(Ut4),G0–2	5–>10 dm
	(Sl3–Lt3,G1–2)	
Karbonatführung	häufig ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Durchwurzelbarkeit nicht eingeschränkt	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	Lla2, Llla2, sL3Al, L3Al, L3Lö, L3LöV	
Musterprofile	7022.8	

Begleitböden

in Flussnähe untergeordnet kalkhaltiger Brauner Auenboden aus Auensand (f-A04, Kartiereinheit f58); vereinzelt Auengley-Brauner Auenboden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (310–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (160–220 mm)
Luftkapazität	mittel, stellenweise hoch
Wasserdurchlässigkeit	hoch, stellenweise mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (170–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

Talaue der Murr von Burgstall bis Murr sowie Remsaue zwischen Weinstadt-Endersbach und Waiblingen